

Brennpunkt.tanz #10

Schreiben über inexistente Projekte

Referent*innen:	Matthias Quabbe / K3 – Zentrum für Choreographie Tanzplan Hamburg
Datum/Uhrzeit:	Montag, 3. Juli 2017, 13: 00 - 18:00 Uhr und Dienstag, 4. Juli 2017, 9:00 - 13:00 Uhr
Ort:	Im MediaPark 7, 50670 Köln - Raum 222
Zielgruppe:	Künstler*innen, Produzent*innen, Manager*innen
Anmeldung:	nrw@landesbuerotanz.de www.landesbuerotanz.de
Teilnahmegebühr:	20 Euro

Bevor die eigentliche Arbeit an einem künstlerischen Projekt beginnt, müssen Texte über dieses noch nicht entwickelte Vorhaben verfasst werden – vornehmlich, um Gelder zu akquirieren. Wie beschreibt man aber ein Projekt, das es noch nicht gibt? Wie können vage Ideen, grobe Zusammenhänge, Ansätze von Recherche und (noch nicht geprobte) künstlerische Vorstellungen formuliert werden, so dass Unbeteiligte einen schlüssigen Eindruck von dem zu entstehenden Projekt bekommen? Anhand von Beispielen und im gemeinsamen Gespräch erörtert Matthias Quabbe die Schritte von der Idee zum Konzept, den Unterschied zwischen Antrag und Kunst, was man von Leser*innen erwarten kann – und was ein gutes Konzept und ein guter Song gemein haben.

Um Beispiele auszugsweise besprechen zu können, bittet wir um Konzeptentwürfe von max. 2 Seiten bis 23. Juni 2017 an: Matthias.Quabbe@Kampnagel.de

Matthias Quabbe ist seit 2007 Dramaturg und Produktionsleiter am choreographischen Zentrum K3| Tanzplan Hamburg und dort u. a. verantwortlich für das Residenzprogramm. 2013/14 war er künstlerischer Projektleiter des Tanzfonds Erbe Projekts HEUTE: volkstanzen, 2011 und 2014 Mitglied in der Jury Spitzenförderung Tanz NRW sowie 2014 in der Jury des Körber Studio Junge Regie. International betreut er Produktionen als Dramaturg, zuletzt von Frikar Dance Company und Jee-Ae Lim.

Unter dem Titel **Brennpunkt.tanz** lädt das nrw landesbuero tanz zu Seminaren, Vorträgen, und Gesprächen ein. Das Landesbüro ist Informations- und Beratungsstelle für Tanzschaffende in Nordrhein-Westfalen. Es informiert über aktuelle Tanzaktivitäten, engagiert sich mit Formaten zur Weiterbildung und Qualifizierung und fördert mit seinen Projekten, wie der Tanzvermittlung und der internationalen tanzmesse nrw, sowohl den generationsübergreifenden, als auch den internationalen Austausch.